



## Betofix HQ6

Hochfester, quellfähiger Vergussbeton



Typ/Bezeichnung	Verfügbarkeit
Anz. je Palette	36
<b>Größe / Menge</b>	<b>25 kg</b>
Gebinde-Typ	Papiersack
Gebinde-Schlüssel	25
<b>Art.-Nr.</b>	
grau	0556

<b>Verbrauch</b>	Ca. 2,1 kg/dm <sup>3</sup>

<b>Anwendungsbereiche</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Mineralische Untergründe im Trocken-, Feucht-, Nass- und Unterwasserbereich</li><li>■ Verguss und Unterfüllung von Maschinen, Stahlkonstruktionen, Bahnschienen, Windkraftanlagen und Brückenlagern</li><li>■ Ausfüllen von Fugen zwischen Fertigteilen, Fertigteilelementen und Kellersohlen</li><li>■ Einbetonieren von Stützen in Köcherfundamenten</li><li>■ Betoninstandsetzungen gemäß 3. Berichtigung zur Rili-SIB</li><li>■ Verfüllen großer Hohlräume in Betonbauteilen gemäß 3. Berichtigung zur Rili-SIB</li><li>■ Entspricht der DAfStB-Richtlinie: „Herstellung und Verwendung von zementgebundenen Vergussbeton und Vergussmörtel“</li><li>■ Innen und Außen</li></ul>
---------------------------	--

<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Gute Fließeigenschaften</li><li>■ Selbstverdichtend</li><li>■ Quellfähig</li><li>■ Wasserundurchlässig</li><li>■ Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA)</li><li>■ Größtkorn: 6 mm</li><li>■ Brandverhaltensklasse A1</li><li>■ Druckfestigkeit n. 56 d: <math>\geq 60 \text{ N/mm}^2</math></li><li>■ Frost-Tausalzbeständig</li><li>■ Korrosionshemmend</li></ul>
----------------------	---

<b>Angaben zur Planung</b>	<b>Betofix HQ6 - Klassifizierung</b>				
	Brandverhaltensklasse	A1			
<b>Einwirkung aus der Umgebung</b>					
Karbonatisierung	XC1	XC2	XC3	XC4	
Chloride ohne Meerwasser	XD1	XD2	XD3		
Chloride mit Meerwasser	XS1	XS2	XS3		
Frostangriff mit/ohne Taumittel	XF1	XF2	XF3	XF4*	
Chemischer Angriff	XA1	XA2			
Verschleißbeanspruchung	XM1*	XM2*			
Feuchtigkeitsklassenzuordnung	WO	WF	WA		

\*Die Expositionsklassen XM1, XM2 und XF4 sind von der Rili – VeBMR ausgenommen.



**Produktkenndaten**

Wasseranspruch	Ca. 9,6 % entspricht 2,4 l / 25 kg
Quellmaß (24 h)	≥ 0,5 Vol.-%
Fließmaßklasse	a3
Schwindklasse	SKVB 0
Frühfestigkeitsklasse	C (bei 20 °C)*
Druckfestigkeitsklasse	C 50/60 (nach 56 Tagen)
Druckfestigkeit	24 h: 10 – 24 N/mm <sup>2</sup> 7 d: > 40 N/mm <sup>2</sup> 28 d: > 55 N/mm <sup>2</sup> 56 d: ≥ 60 N/mm <sup>2</sup> (gem. DIN 1045-2: 2023-08 Abschn. 5.5.1.2) 90 d: > 65 N/mm <sup>2</sup>
Größtkorn	6 mm
Fließmaß	5 min.: ≥ 700 mm 30 min.: ≥ 650 mm 60 min.: ≥ 650 mm 90 min.: ≥ 600 mm
Frischmörtelrohdichte	Ca. 2,3 kg/dm <sup>3</sup>

\*Bei 5°C < C; bei 30°C = B

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

**Zertifikate**

- [Übereinstimmungszertifikat QDB](#)

**Mögliche Systemprodukte**

- [Betofix NBM \(1230\)](#)  
➤ [Remmers Schal- und Trennmittel](#)

**Arbeitsvorbereitung**

■ **Vorbereitungen**

**Betonuntergrund:**

Tragfähig, sauber, staubfrei

Aktuelle technische Regelwerke für nachfolgende Parameter beachten:

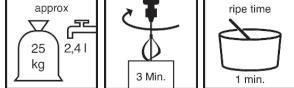
- Haftzugfestigkeiten des Untergrundes
- Mindestrautiefe/-rautiefe

Untergrund mattfeucht vornässen.

**Zubereitung**

■ **Anmischung**

Wasser vorlegen, Trockenmörtel zugeben und homogen mischen.



**Mischzeit:** ca. 3 Minuten

**Reifezeit:** ca. 1 Minute

**Nachmischzeit:** ca. 1 Minute

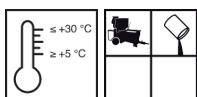
**Verarbeitung**

■ **Verarbeitungsbedingungen**

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +5 °C bis max. +30 °C.

Niedrige Temperaturen verlängern, hohe Temperaturen verkürzen die Verarbeitungs- und Erhärtungszeit.

Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden.



■ **Verarbeitungszeit (+20 °C)**

Ca. 90 Minuten

**Schichtdicke**

20 - 240 mm

Ggf. einschalen.

Verguss ohne Unterbrechung von einer Seite oder Ecke.

Ggf. nachrütteln.

**Hinweise**

Chromatarm gemäß RL 2003/53/EG.

Produktkenndaten wurden unter Laborbedingungen gemäß DAFStB Rili – VeBMR ermittelt.

Alkalische Bindemittel können einen lösenden Angriff auf Nichteisenmetalle verursachen.



**Arbeitsgeräte / Reinigung**

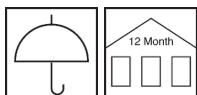


Mischwerkzeug: Doppelwellenmischer, Zwangsmischer  
Bei Einsatz einer Mischpumpe Chargenmischer verwenden.  
Arbeitsgeräte im frischen Zustand mit Wasser reinigen.

**Remmers Werkzeuge**

- **Mischgefäß (4030)**
- **Glättkellen (4004)**
- **Glättkelle (4117)**
- **Glättkelle duo (4118)**

**Lagerung / Haltbarkeit**



Trocken, in ungeöffneten Gebinden, 12 Monate.

**Sicherheit / Regularien**

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

**GISCODE**

ZP1

**Entsorgungshinweis**

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Ausguss leeren.

**Leistungserklärung**

- **Leistungserklärung**

**Konformitätserklärung**



0921

**Remmers GmbH**

Bernhard-Remmers-Str. 13, D – 49624 Lünen

20

**GBI-P 57-1**

EN 1504-6: 2006

**0556**

**Verankерungsprodukt**

Ausziehwiderstand	≤ 0,6 mm
Chloridionengehalt:	≤ 0,05 %
Brandverhaltensklasse:	A1
Gefährliche Stoffe:	NPD

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich

schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.